

Kursstart alle 4 Wochen

# Fachwissen Speditionswesen

Nach dem Kurs bist du mit den wesentlichen Arbeitsabläufen im Speditionswesen vertraut und kannst diese rechtssicher abwickeln. Du kennst verschiedene Transportarten und weißt, wie Transportkosten berechnet werden und wie Künstliche Intelligenz (KI) im beruflichen Umfeld eingesetzt wird.



## Abschlussart

Zertifikat „Fachwissen Speditionswesen“



## Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation



## Dauer

4 Wochen



## Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr

(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



## Nächste Kursstarts

16.09.2024

14.10.2024

11.11.2024

## LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du die wesentlichen Arbeitsabläufe im Speditionswesen und kannst diese in der Praxis rechtssicher umsetzen. Du bist mit den verschiedenen Transportarten per Schiff, Flugzeug oder Eisenbahn vertraut und weißt, wie Transportkosten berechnet werden. Zudem verfügst du über Kenntnisse, wie und nach welchen Rechtsgrundlagen Gefahrgüter transportiert werden.

## ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Berufserfahrung oder einer Ausbildung in kaufmännischen, verkehrswirtschaftlichen oder logistischen Bereichen.

## BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Spedition sind bei Unternehmen aller Größen in den Bereichen Güter- und Frachttransport gefragt. Im Waren- und Güterverkehr werden laut Schätzungen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bis 2050 die zunehmenden Außenhandelsverflechtungen langfristig zu einem Anstieg im Güterverkehrsaufkommen sowie in der Güterverkehrsleistung führen. Kenntnisse im Güterverkehr und transportrechtlichen Wissen eröffnen dir somit berufliche Chancen in vielfältigen Einsatzgebieten.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

## LEHRGANGSINHALTE

### Speditionswesen (ca. 3 Tage)

Spediteur:in und Lagerlogistiker:in in der Güterverkehrswirtschaft  
Leistungsmerkmale der Verkehrsträger  
Auswahlkriterien der Verkehrsmittel  
Die Kapazität einzelner Verkehrsmittel  
Arbeitsbereiche und rechtliche Stellung  
Rechte und Pflichten als Spediteur:in nach HGB  
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz  
Speditions-, Fracht- und Lagervertrag

### Nationaler und internationaler Güterkraftverkehr (ca. 2 Tage)

Frachtaufträge im nationalen Güterkraftverkehr  
Nationale Genehmigung zum gewerblichen Güterkraftverkehr  
Fahrzeugarten – Abmessungen und Fahrzeuggewichte  
Frachtaufträge im internationalen Güterkraftverkehr  
CMR Recht, CMR Frachtbrief  
Begleitpapiere im internationalen Güterverkehr

### Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld  
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

### Wirtschaftlichkeitsberechnungen (ca. 1 Tag)

Transportkostenberechnung im Güterkraftverkehr  
Unterscheidung von fixen und variablen Kosten  
Make-or-buy-Entscheidung für den Eigen- oder Fremdtransport

### Transport von Gefahrgut (ca. 1 Tag)

Gefahrgutbeförderung auf der Straße  
Rechtsgrundlagen nach GGVSEB  
Gefahrgutklassen und Verpackungsgruppen

### Eisenbahngüterverkehr (ca. 1 Tag)

Rechtsgrundlagen und Frachtvertrag  
Güterwagengattungen

### **Kombinierter Verkehr (ca. 1 Tag)**

Arten des kombinierten Verkehrs  
Nationales und internationales Verkehrsnetz

### **Haftung und Versicherung (ca. 2 Tage)**

Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen  
Rechtscharakter der ADSp  
Haftung als Spediteur:in und Frachtführer:in  
Schadenfälle bearbeiten  
Güter versichern  
Prämienberechnung und Haftungshöhe

### **Transportarten und -kostenberechnungen (ca. 1 Tag)**

Sammelgut- und Systemverkehr  
Transportkostenberechnung  
KEP Dienste

### **Seefracht- und Binnenschiffsverkehr (ca. 3 Tage)**

Rechtsgrundlagen und Frachtvertrag  
Schiffstypen  
Transportpreisberechnung im Seefrachtverkehr  
Maß- und Gewichtsraten  
Zu- und Abschläge der Reedereien  
Binnenschiffsverkehr  
Bundeswasserstraßennetz

### **Luftfrachtverkehr (ca. 2 Tage)**

Rechtsgrundlagen im Luftfrachtverkehr  
Frachtvertrag und Air Waybill  
Berechnung der Luftfrachtkosten  
Der TACT-Tarif  
Sammelgut im Luftfrachtverkehr

### **Projektarbeit (ca. 3 Tage)**

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte  
Präsentation der Projektergebnisse

## **UNTERRICHTSKONZEPT**

### **Didaktisches Konzept**

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein

Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

### **Virtueller Klassenraum alfaview®**

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

## **FÖRDERMÖGLICHKEITEN**

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen. Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter [www.alfatraining.de](http://www.alfatraining.de).